

## CHECKLISTE ZUR BEWERBUNG DER ALPENWELTCARD UND DER ALPENWELT KARWENDEL GÄSTEKARTE (STAND 30.01.19)

- ✓ **Grundsatz:** Jeder Gastgeber kann zum Reiseveranstalter und/oder zum Anbieter verbundener Reiseleistungen werden, wenn er bei seiner Werbung, beim Vertragsabschluss, bei der Rechnungsstellung oder der sonstigen Handhabung bezüglich der AlpenweltCard und der Alpenwelt Karwendel Gästekarte Fehler macht.

**Zur Vermeidung dieser unangenehmen Konsequenzen ist es deshalb unerlässlich, dass der Gastgeber die nachfolgenden Hinweise strikt befolgt.**

- ✓ Entscheidende Bedeutung kommt der **Werbung** des Gastgebers für die Karte bzw. die Kartenleistungen zu. Wichtigster Grundsatz dabei ist, dass die Kartenleistungen nicht als **eigene** Leistungen des Gastgebers dargestellt oder beworben werden.
- ✓ Zu vermeiden ist jede Formulierung in Bezug auf Kartenleistungen wie „**unsere Leistungen**“ oder „**in unseren Leistungen inbegriffen**“ oder „**im Preis inbegriffen**“. Falsch wäre demnach: „*Im Preis inbegriffen/in unseren Leistungen inbegriffen: „Die AlpenweltCard oder die Alpenwelt Karwendel Gästekarte*“.
- ✓ Ohne Anspruch auf Vollständigkeit nachfolgend einige Beispiele zur richtigen Bewerbung:

„*Unser Betrieb / wir als Ihr Vermieter / geben die Alpenwelt Card/Alpenwelt Karwendel Gästekarte aus. Daher erhalten Sie bei uns die Alpenwelt Card/Alpenwelt Karwendel Gästekarte, die Ihnen die Inanspruchnahme kostenloser Leistungen der beteiligten Leistungspartner und damit kostenfreie attraktive Vorteile und Erlebnisse für Ihren Aufenthalt bietet. Nähere Informationen finden Sie ...*“

„*Bei Ankunft erhalten Sie die AlpenweltCard/Alpenwelt Karwendel Gästekarte, die Ihnen die Inanspruchnahme zahlreicher kostenloser Leistungen während Ihres Urlaubs ermöglicht. Nähere Informationen finden Sie ...*“

„*Als unser Gast erhalten Sie zusätzlich zu unseren eigenen Leistungen die AlpenweltCard/Alpenwelt Karwendel Gästekarte die Ihnen zahlreiche zusätzliche Leistungen bietet. Nähere Informationen dazu finden Sie ...*“

- **Falsch:** „*Sehr geehrter Gast, wir bestätigen Ihre Buchung vom (Datum) dankend wie folgt:*

Leistungen:

1 Doppelzimmer vom (Datum) bis (Datum)	€ ----,--
14 Tage Halbpension	€ ----,--
Freie Benutzung von Hallenbad und Sauna	kostenfrei
<b>AlpenweltCard/Alpenwelt Karwendel Gästekarte für zwei Erwachsene</b>	kostenfrei
Gesamtpreis: € ----,--	
Kurbeitrag: € ----,--	

**Richtig:** „*Sehr geehrter Gast, wir bestätigen Ihre Buchung vom (Datum) dankend wie folgt:*

Leistungen:

1 Doppelzimmer vom (Datum) bis (Datum)	€ ----,--
14 Tage Halbpension	€ ----,--
Freie Benutzung von Hallenbad und Sauna	kostenfrei
-----	
Gesamtpreis: € ----,--	
Kurbeitrag: € ----,--	

*Bei Ihrer Ankunft erhalten Sie als Zusatzleistung zu unseren eigenen vorstehend aufgeführten Leistungen die AlpenweltCard/Alpenwelt Karwendel Gästekarte, die Ihnen zahlreiche kostenlose Vorteile und Leistungen der beteiligten Leistungspartner bietet. Nähere Informationen finden Sie unter / erhalten Sie zusammen mit der Alpenwelt-Card/Alpenwelt Karwendel Gästekarte bei Ihrer Ankunft.*

- ✓ **Unter keinen Umständen darf die Kombination von Angeboten des Gastgebers mit der AlpenweltCard/Alpenwelt Karwendel Gästekarte als Pauschale oder ähnlich bezeichnet werden!**
- ✓ Selbstverständlich darf für die Gästekarte kein Entgelt ausgewiesen werden und zwar auch dann nicht, wenn es sozusagen vom eigentlichen Zimmerpreis abgespalten wird.

- ✓ Reklamationen/Haftungsfälle: Es gilt allgemein der Grundsatz, dass bei jedweden Reklamationen oder Vorfällen mit Personen- und/oder Sachschäden im Zusammenhang mit der Kartennutzung oder mit irgendwelchen sonstigen Anspruchsstellungen unverzüglich die AWK (nicht den betroffenen Leistungspartner!) zu unterrichten ist!